

Fortbildung:  
„VeränderungsImpulse  
— setzen bei  
Rechtsorientierten  
Jugendlichen und  
jungen  
Erwachsenen“ (VIR)

Lernen, mit Kurzinterventionen  
Veränderungsimpulse zu setzen

Anfahrt:

IBIS - Interkulturelle  
Arbeitsstelle  
Klävemannstraße 16  
26122 Oldenburg



Fortbildung:  
„VeränderungsImpulse  
setzen bei  
Rechtsorientierten  
Jugendlichen und  
jungen  
Erwachsenen“ (VIR)

Lernen, mit Kurzinterventionen  
Veränderungsimpulse zu setzen

24.11.-26.11.2017 in Oldenburg

### Was ist VIR?

Bei VIR handelt es sich um ein Beratungskonzept, das sich gezielt an die Gruppe der rechtsorientierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen richtet. Einer Zielgruppe also, die von sich aus eher kein Beratungsangebot in Anspruch nimmt, sich nicht als gefährdet begreift, und Veränderungsimpulsen eher skeptisch gegenübersteht. Hier ist eine Beratung notwendig, die angemessene Unterstützung bietet, um einen Einstieg in extrem rechte Strukturen zu verhindern. Die Methoden des VIR-Konzepts sollen helfen, rechtsorientierte Jugendliche und junge Erwachsene bedarfsgerecht zu einer Veränderung zu ermutigen.

VIR setzt auf Kurzinterventionen - „Tür und Angel“-Gespräche bzw. Kurzberatungen im Spektrum von zehn bis 60 Minuten. Die Methoden des VIR-Konzepts sollen helfen, rechtsorientierte Jugendliche und junge Erwachsene bedarfsgerecht zu einer Veränderung zu ermutigen.

### Für welche Zielgruppe eignet sich die Fortbildung?

Anwender\_innen sind zum Beispiel Mitarbeiter\_innen

- der Schulsozialarbeit,
- aus Einrichtungen und Angeboten der Jugendhilfe,
- in Sportvereinen,
- sowie Lehrer\_innen

### Typische Anwendungssituationen können sein:

Pausengespräche von Lehrer\_innen und der Schulsozialarbeit  
Gespräche im Jugendzentrum, dem Verein, oder der Wohngruppe

### Modulbausteine:

Baustein 1: Im Vorfeld des Rechtsextremismus - Vorurteile und Rassismus

Baustein 2: Veränderung ist ein Prozess: Das TTM-Modell (Transtheoretisches Modell)

Baustein 3: Grundlagen der Motivierenden Gesprächsführung

Baustein 4: Rechtliche Grundlagen

Baustein 5: Ein- und Ausstiegsprozesse

Baustein 6: Mit Widerstand umgehen

Baustein 7: Umgang mit Ambivalenzen und Widersprüchen

Baustein 8: Erlebniswelt Rechtsextremismus - Musik, Symbolik, Internet

Baustein 9: „change talk“ - Veränderung in Gang setzen

Baustein 10: Entscheidungen treffen - Ziele klären

Die Fortbildung nimmt insgesamt drei Tage (jeweils zu acht Stunden) in Anspruch, und wird grundsätzlich durch zwei ausgebildete Trainer\_innen (im Team) durchgeführt.

### Ort:

IBIS - Interkulturelle Arbeitsstelle  
Klävemannstraße 16  
26122 Oldenburg

### Zeitraum:

24.11.- 26.11.2017, jeweils 09:00 - ca. 18:00  
Uhr

### Kosten:

Keine

Eine Anmeldung ist **unbedingt erforderlich!**

Anmeldung und weitere Informationen

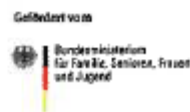
unter:

[Koordinierungsstelle@aul-nds.de](mailto:Koordinierungsstelle@aul-nds.de)

**Anmeldeschluss ist der 10.11.2017**

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

### Eine Kooperation von:



Im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!